

Löscheinsatz nach FwDV 3 Leitern nach FwDV 10

Inhalt

- Einheiten
- Aufgaben
- Einsatzarten
- Praktischer Einsatzablauf
- Leitern

Einheiten

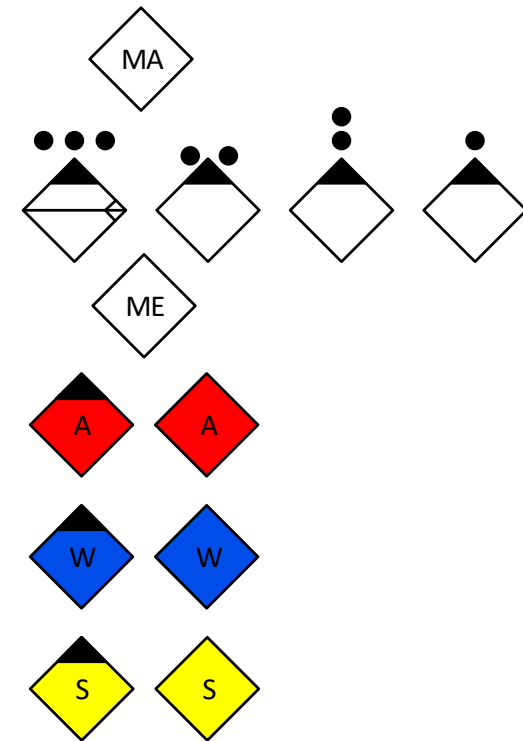
Taktische Grundeinheiten der Feuerwehr nach FwDV:

- Selbstständiger Trupp (1/2/3)
- Staffel (1/5/6)
- Gruppe (1/8/9)
- Zug (1/3/18/22)

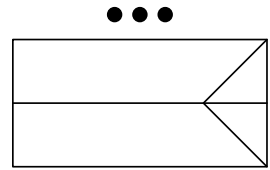
Einheiten

Taktische Zeichen

- Maschinist
- Zug- / Gruppen- / Staffel- / Truppführer (selbstständig)
- Melder
- Angriffstrupp: Truppführer / Truppmann
- Wassertrupp: Truppführer / Truppmann
- Schlauchtrupp: Truppführer / Truppmann



Einheiten

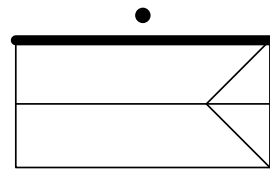


Zug

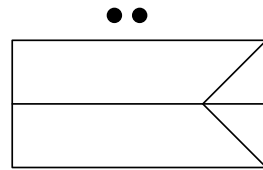
=



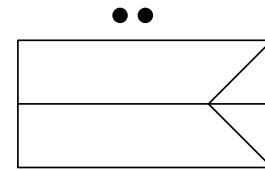
+ Teileinheiten



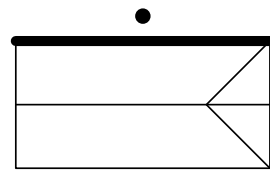
Zugtrupp



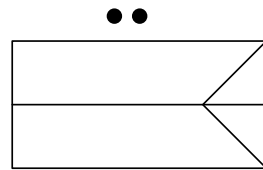
Gruppe



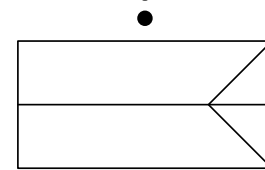
Gruppe



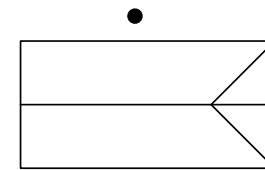
Zugtrupp



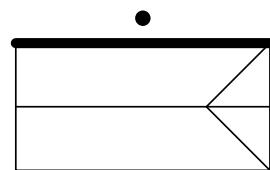
Gruppe



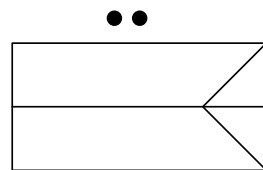
Staffel



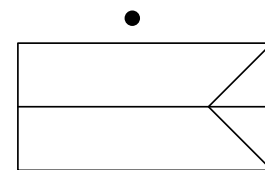
Trupp



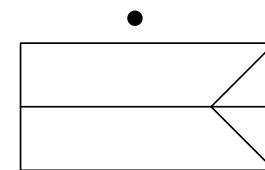
Zugtrupp



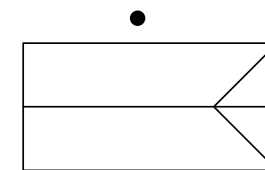
Gruppe



Trupp



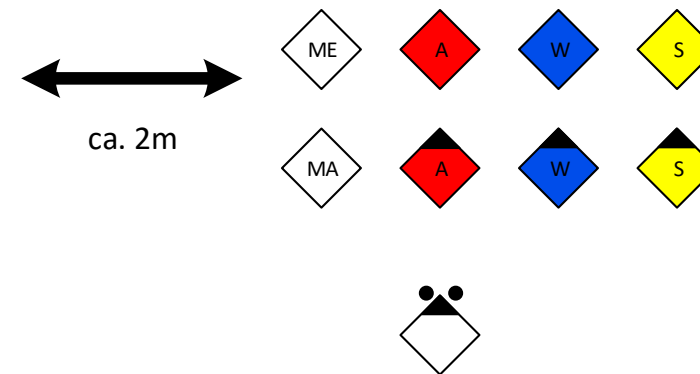
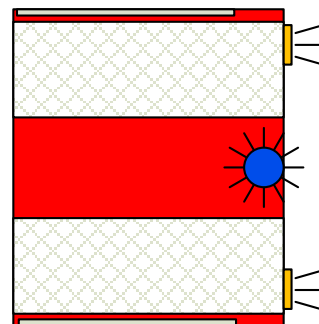
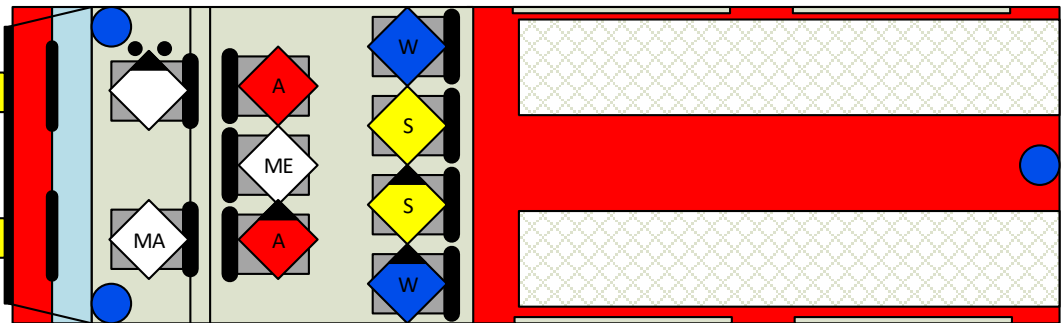
Trupp



Trupp

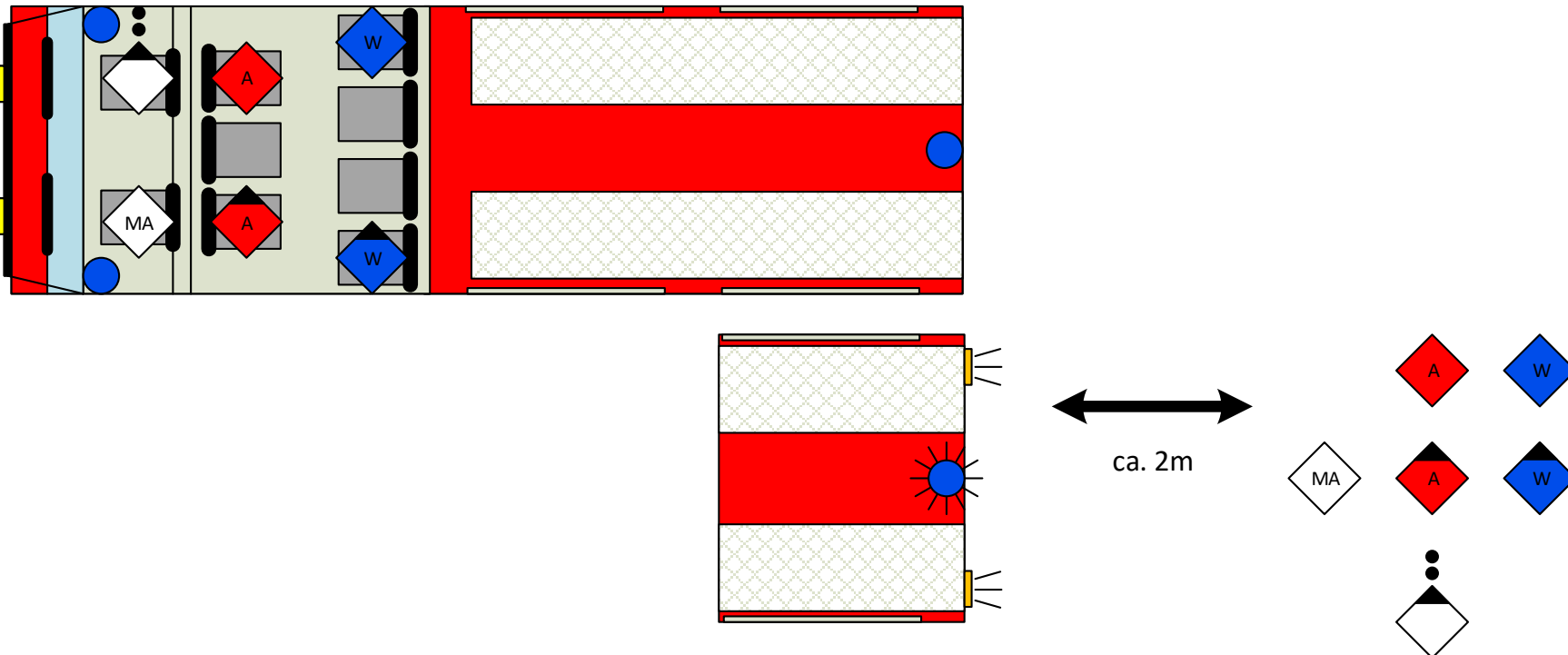
Sitzordnung und Antreten

- Gruppenfahrzeug mit Gruppe



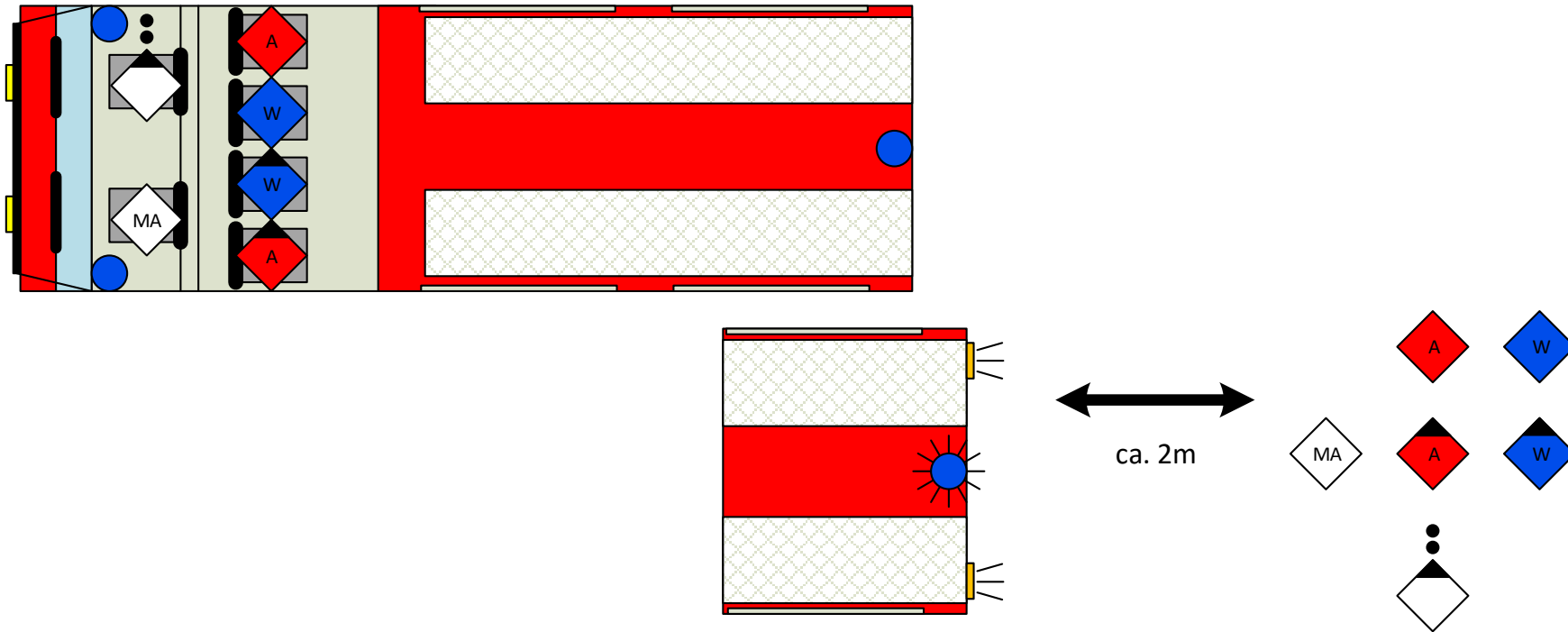
Sitzordnung und Antreten

- Gruppenfahrzeug mit Staffel



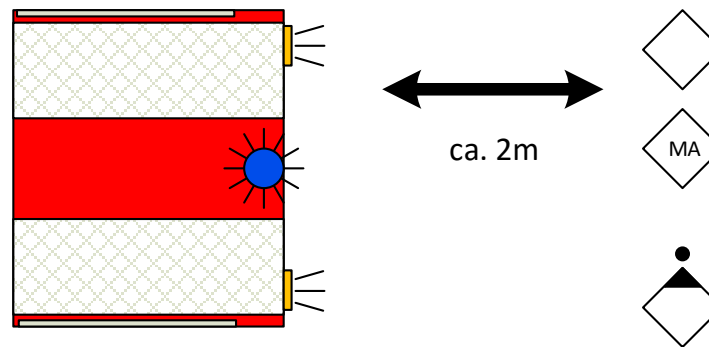
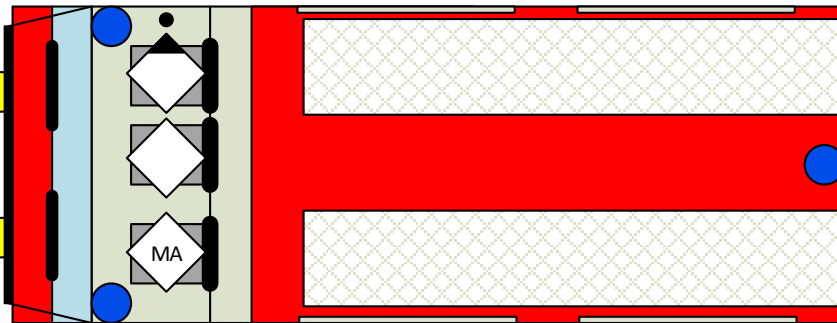
Sitzordnung und Antreten

- Staffelfahrzeug



Sitzordnung und Antreten

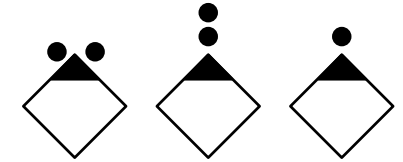
- Truppfahrzeug



Inhalt

- Einheiten
- Aufgaben
- Einsatzarten
- Praktischer Einsatzablauf
- Leitern

Aufgaben



Einheitsführer:

- Führt die taktische Einheit
- Ist an keinen speziellen Ort gebunden
- Bestimmt Fahrzeugaufstellung und Ordnung des Raumes
- Ist für die Sicherheit der Mannschaft verantwortlich

Aufgaben

MA

Maschinist:

- Fahrer
- Bedient Feuerlöschkreiselpumpe und eingebaute Aggregate
- Sichert sofort die Einsatzstelle mit Warnblinker, Fahrlicht und blauem Blinklicht ab
- Unterstützt Entnahme der Geräte und bei Aufbau der Wasserversorgung
- Übernimmt auf Weisung die Atemschutzüberwachung

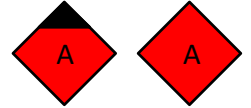
Aufgaben

ME

Melder:

- Übernimmt befohlene Aufgaben z.B.:
 - Unterstützung eines Trupps
 - Unterstützung Maschinist
 - Erkundung
 - Betreuung
 - Befehlsweitergabe
- Ist Stellvertreter des Gruppenführers (sollte nach Möglichkeit auch die selbe Ausbildung haben)

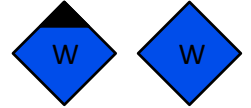
Aufgaben



Angriffstrupp:

- Rettet (insbesondere unter PA)
- Führt üblicherweise das 1. Strahlrohr
- Setzt Verteiler und legt eigene Leitung
- Rüstet sich standartmäßig (auf Befehl) mit PA und zugehöriger Schutzausrüstung aus

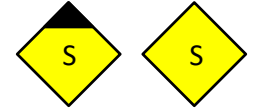
Aufgaben



Wassertrupp:

- Rettet
- Bringt auf Befehl tragbare Leitern in Stellung
- Stellt Wasserversorgung zwischen Fahrzeug und Verteiler sowie zum Fahrzeug her
- Ist Sicherungstrupp beim Atemschutzeinsatz
- Sichert Einsatzstelle im Straßenverkehr

Aufgaben



Schlauchtrupp:

- Rettet
- Stellt Wasserversorgung für vorgehende Trupps her
- Bringt auf Befehl tragbare Leitern in Stellung
- Bedient Verteiler
- Bringt weitere Geräte in Stellung wie Licht, Generatoren, Aggregate, Sprungretter etc.

Inhalt

- Einheiten
- Aufgaben
- Einsatzarten
- Praktischer Einsatzablauf
- Leitern

Einsatzarten

Einsatzart	Lage	Befehl
Mit Bereitstellung	Lage unklar, Erkundung läuft, Wasserentnahme und Verteilerstandort können bestimmt werden	Wasserentnahme XX, Lage des Verteilers XX. Zum Einsatz fertig!
Ohne Bereitstellung	Lage übersichtlich, Einsatzauftrag klar ersichtlich	Wasserentnahme XX, Lage des Verteilers XX, [Einheit], [Auftrag], [Mittel], [Ziel[, [Weg] vor!

Befehl Einsatz mit Bereitstellung I

- Schema:
 - Lage (z.B. Wohnungsbrand 1. OG)
 - Wasserentnahme (Wasserentnahme Oberflurhydrant vor Hausnummer x)
 - Lage Verteiler (Verteiler 10m vor den Hauseingang)
 - Zum Einsatz fertig
 - > Weitere Erkundung
- Erst später Befehl zur Vornahme der Rohre / Vorgehen der Trupps

Befehl Einsatz mit Bereitstellung II

- 1. Befehl zum Vorgehen
 - Einheit (Angriffstrupp)
 - Auftrag (zur Brandbekämpfung mit PA)
 - Mittel (mit dem 1. Rohr / mit Schwerschaumrohr)
 - Ziel (ins 1. Obergeschoß)
 - Weg (über die Treppe)
 - Vor!

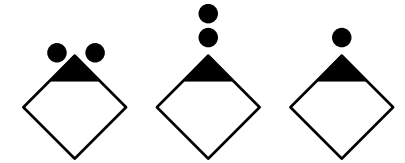
Befehl Einsatz Ohne Bereitstellung

- Einsatzstelle übersichtlich
 - Lage (z.B. Brennt PKW)
 - Wasserentnahme (Wasserentnahme Oberflurhydrant vor Hausnummer x)
 - Lage Verteiler (Verteiler 1 B-Länge vom LF in Richtung PKW)
 - Einheit (Angriffstrupp)
 - Auftrag (zur Brandbekämpfung mit PA)
 - Mittel (mit Schwerschaumrohr)
 - Ziel (zum PKW)
 - Weg (über die Straße) (kann auch entfallen wenn zu offensichtlich)
 - Vor!

Inhalt

- Einheiten
- Aufgaben
- Einsatzarten
- **Praktischer Einsatzablauf**
 - Einsatz mit Bereitstellung (Hydrant)
 - Einsatz ohne Bereitstellung (Hydrant)
 - Einsatz mit Bereitstellung (offenes Gewässer)
 - Einsatz Schaumrohr
- Leitern

Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung



Einheitsführer:

- Bestimmt Fahrzeugaufstellung / ggf. TS
- Rüstet sich mit Lampe und HRT aus
- Beginnt Erkundung -> Einsatz für Bereitstellung -> Erkundet weiter -> Gibt Befehle

Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung

MA

Maschinist:

- Sichert Einsatzstelle mit Warnblinklicht, Fahrlicht und blauem Blinklicht ab
- Unterstützt bei Geräteausgabe
- Macht Pumpe bereit
- Unterstützt eventuell beim verlegen der B-Leitung
- Führt auf Befehl die Atemschutzüberwachung durch -> Rüstet sich mit HRT aus

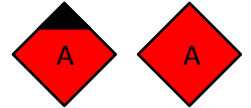
Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung



Melder (falls vorhanden):

- Unterstützt Gruppenführer
- Rüstet sich eventuell mit HRT aus (je nach Befehl)
- Bleibt beim GF solange nichts anderes befohlen

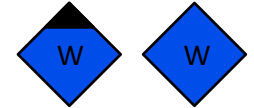
Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung



Angriffstrupp:

- Wiederholt „zum Einsatz fertig“
- Ist bereits mit PA und entsprechender Schutzausrüstung ausgerüstet
- Setzt Verteiler (bei Schnellangriffsverteiler -> Befehl „Wasser marsch“ an Maschinisten)
- Stellt sich am Verteiler voll ausgerüstet Bereit (HRT, PA, Flammenschutzhaube, Leinen, Fluchthauben, Axt, eventuell Schlauchpaket, Strahlrohr, Handlampen...)
- Bei Staffel zudem: Schlauchtragekorb + Schlauchpaket
- Meldet Angriffstrupp einsatzbereit
- TF immer HRT und Handlampe, TM immer Strahlrohr und Schlauchhalter

Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung

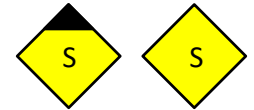


Wassertrupp:

- Hilft beim entnehmen der Haspel
- Verlegt Leitung Fahrzeug-> Verteiler; Wasserentnahme -> Fahrzeug
- Rüstet sich als Sicherungstrupp aus (bei PA Einsatz)
- Meldet „Wassertrupp als Sicherungstrupp Einsatzbereit“

- Bei nicht-wasserführenden Fahrzeugen erst Leitung Wasserentnahme -> Fahrzeug und dann Fahrzeug -> Verteiler

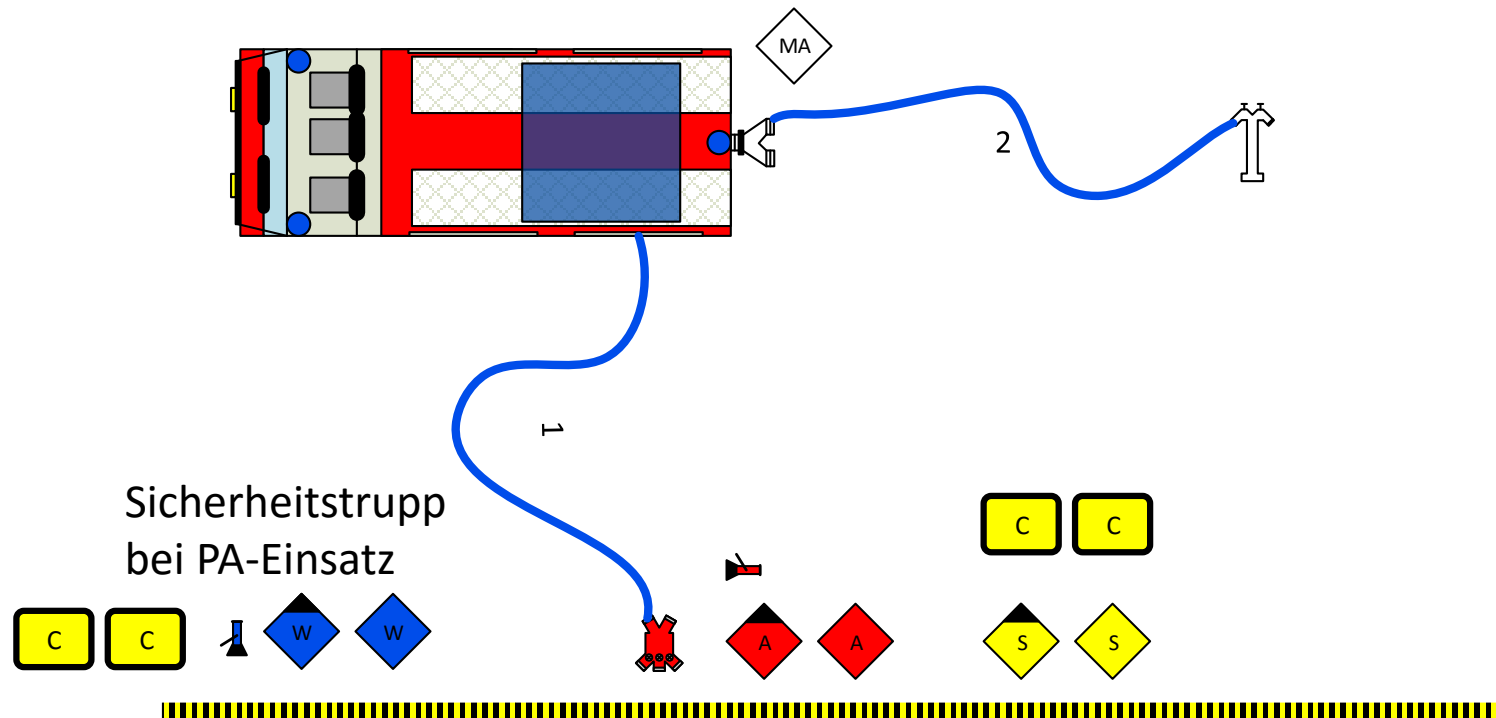
Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung



Schlauchtrupp:

- Legt ausreichend Schläuche für Angriffstrupp am Verteiler ab. Min 5 C, tragbare Haspel oder 2 Tragekörbe; eventuell Schlauchpaket
- Hilft bei verlegen der Wasserversorgung
- Legt ausreichend Schläuche für Sicherungstrupp bereit
- Bedient Verteiler
- Kann auf Anweisung von GF besondere Aufgaben übernehmen

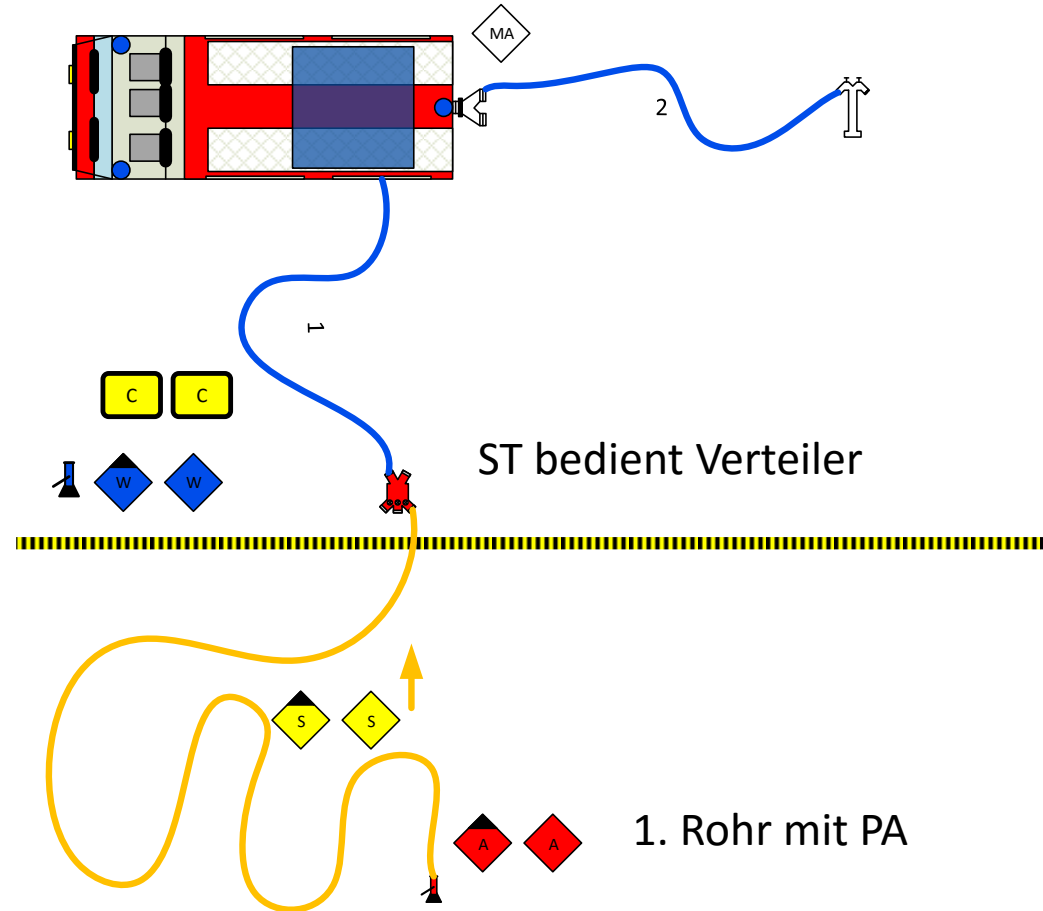
Einsatz mit Bereitstellung



Aufgaben Einsatz mit Bereitstellung

- Vornahme 1. Rohr
 - GF / SF: gibt Befehl „Angriffstrupp zur [Bekämpfung Wohnungsbrand] mit dem 1. Rohr [ins Gebäude] über [das Treppenhaus] vor!“
 - MA: bedient Pumpe und Atemschutzüberwachung (falls befohlen)
 - ATF:
 - wiederholt Befehl
 - Kuppelt spätestens an der Rauchgrenze Strahlrohr an. Bis dahin kann (falls vorhanden) der ST die Leitung legen. Sorgt für genügend Schlauchreserve beim vorgehen.
 - Schließt PA an und meldet dies an Atemschutzüberwachung mit Druck
 - ATF gibt Befehl „1. Rohr Wasser marsch“
 - Wassertrupp steht als Sicherungstrupp bereit
 - Schlauchtrupp:
 - Legt nach Befehl „1.Rohr Wasser marsch“ Leitung vom AT zum Verteiler
 - bedient Verteiler, arbeitet auf Weisung des GF

Einsatz mit Bereitstellung

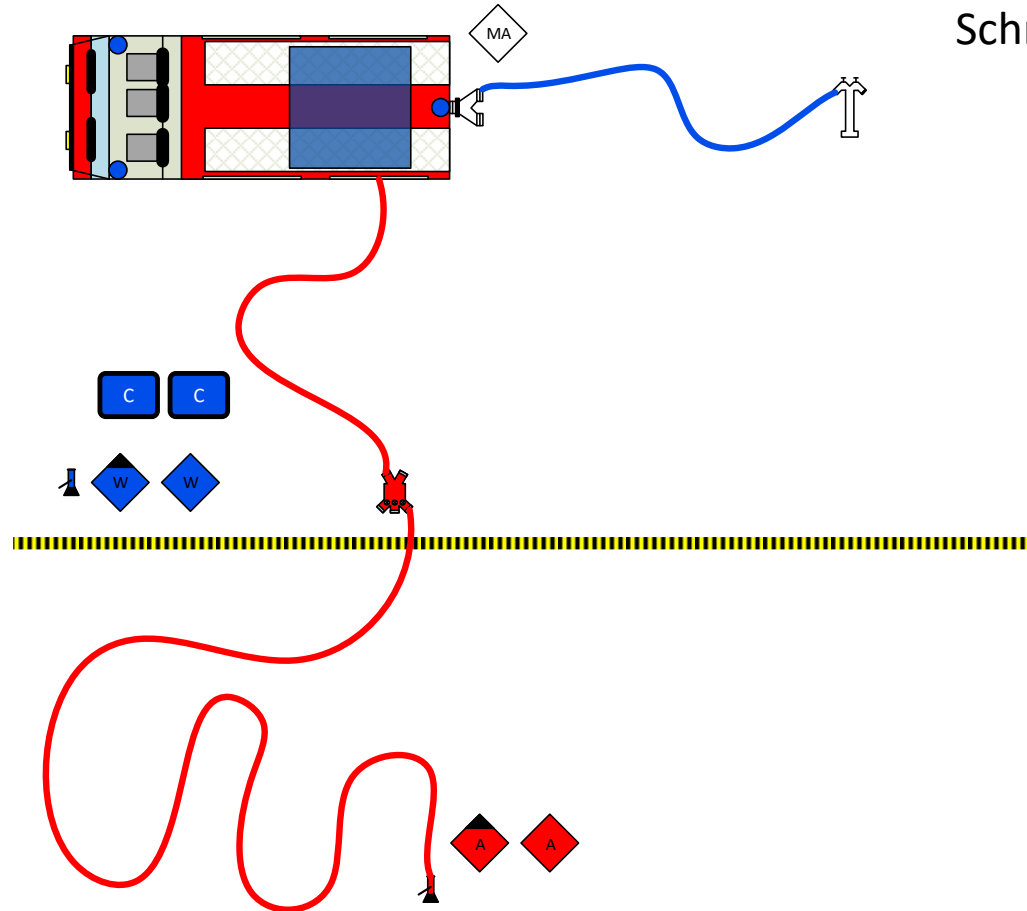


Einsatz ohne Bereitstellung

- GF / SF: gibt direkt Befehl „Angriffstrupp zur [Bekämpfung Wohnungsbrand] mit dem 1. Rohr [ins Gebäude] über [das Treppenhaus] vor!“
- Aufbau und Aufgaben analog zu Einsatz mit Bereitstellung aber AT geht direkt zum Löschangriff mit 1. Rohr vor (Bei PA: sobald der WT als Sicherungstrupp bereit steht)

Einsatz ohne Bereitstellung

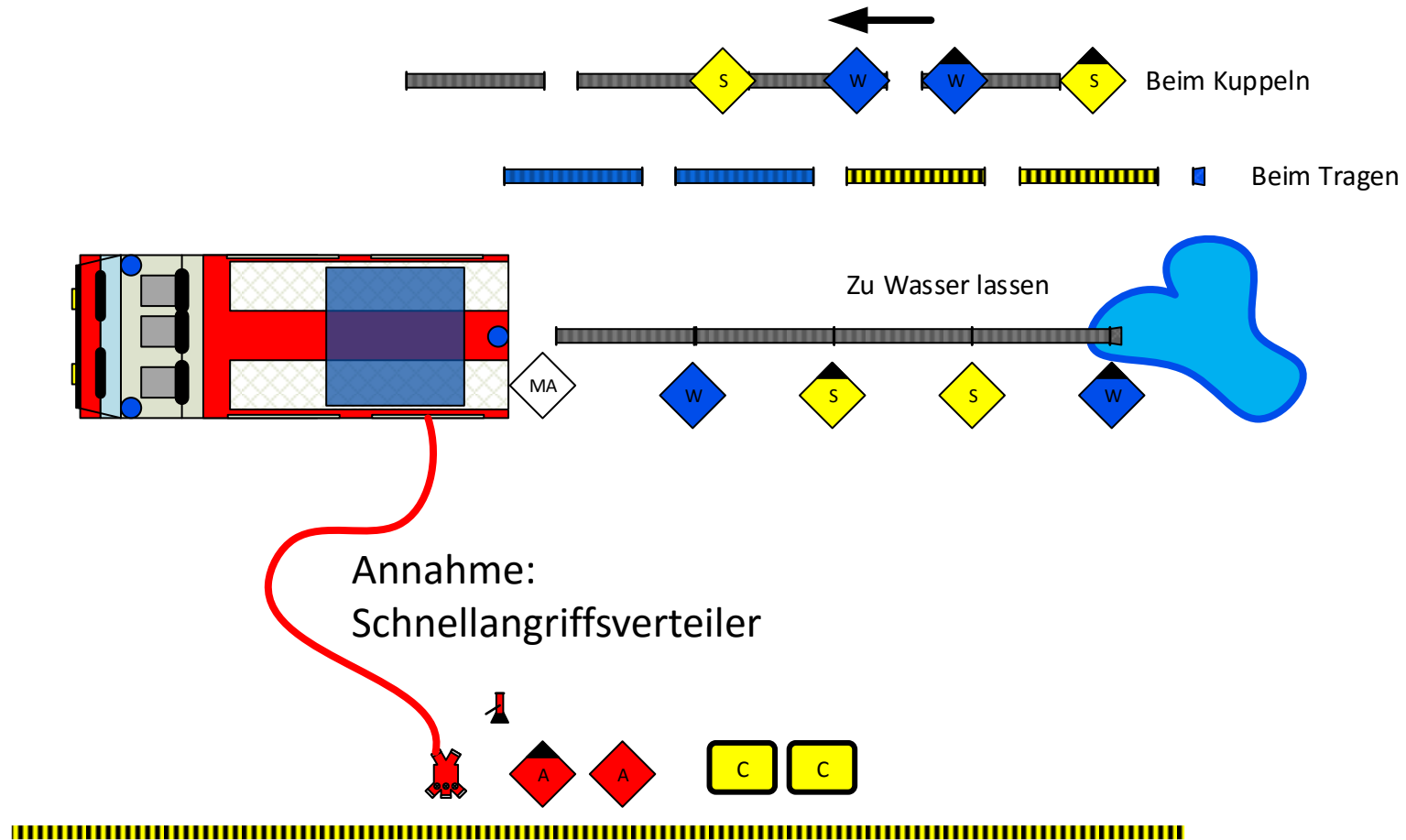
Annahme: Staffel,
Schnellangriffsverteiler



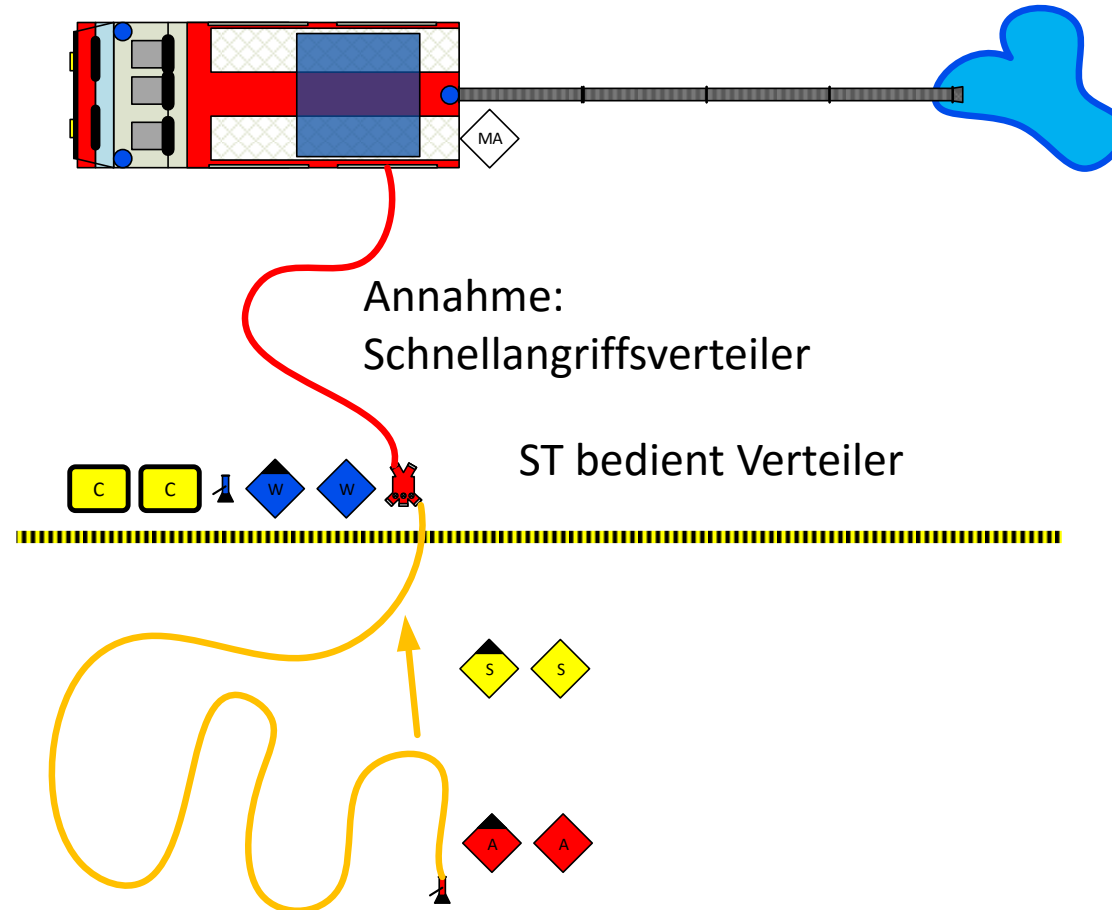
Einsatz mit Bereitstellung offenes Gewässer

- Prinzipielles Vorgehen wie bei Hydrant
- Bei mehr als 2 Saugschläuchen unterstützt der ST beim Kuppeln – im Falle einer Staffelbesatzung unterstützt der AT

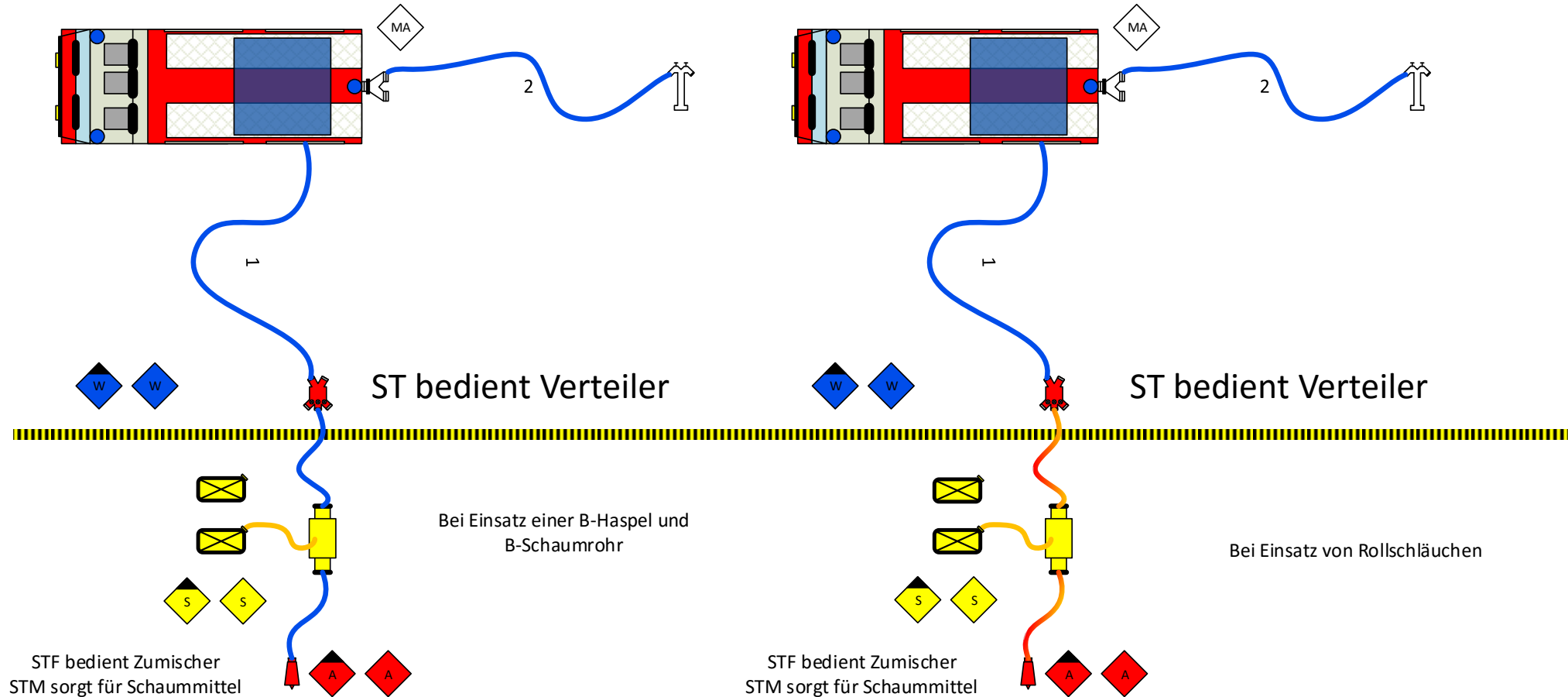
Einsatz mit Bereitstellung offenes Gewässer



Einsatz mit Bereitstellung offenes Gewässer



Schaumrohreinsatz



Rücknahme

- Nach Abschluss des Einsatzes (z.B. Rückmeldung „Feuer aus“) befiehlt der GF / SF: „1. Rohr zurück!“ daraufhin gibt ATF Befehl „1. Rohr Wasser halt.“ Trupp baut bis Verteiler zurück und hält sich dort bereit.
- Nach Rücknahme aller Rohre / Einsatzmittel bis Verteiler gibt GF/SF Befehl „Zum Abmarsch fertig!“. Darauf hin baut die Gruppe / Staffel gemeinsam ab und verlastet die Geräte wieder.
- Mannschaft tritt wieder geschlossen an.
- Maschinist überzeugt sich von der Vollzähligkeit des Materials und gibt „Fahrzeug fahrbereit“ sowie Rückmeldung zu Schäden.
- GF gibt Befehl „Aufsitzen“

Besondere Gefahren

Erkennt ein Feuerwehrdienstleistender eine besondere Gefahr (Einsturz / Explosion) gibt er das Kommando: „Gefahr alle sofort zurück!“
Daraufhin geben alle das Kommando entsprechend weiter und treten am Fahrzeug an!

Abstände bei elektrischen Anlagen

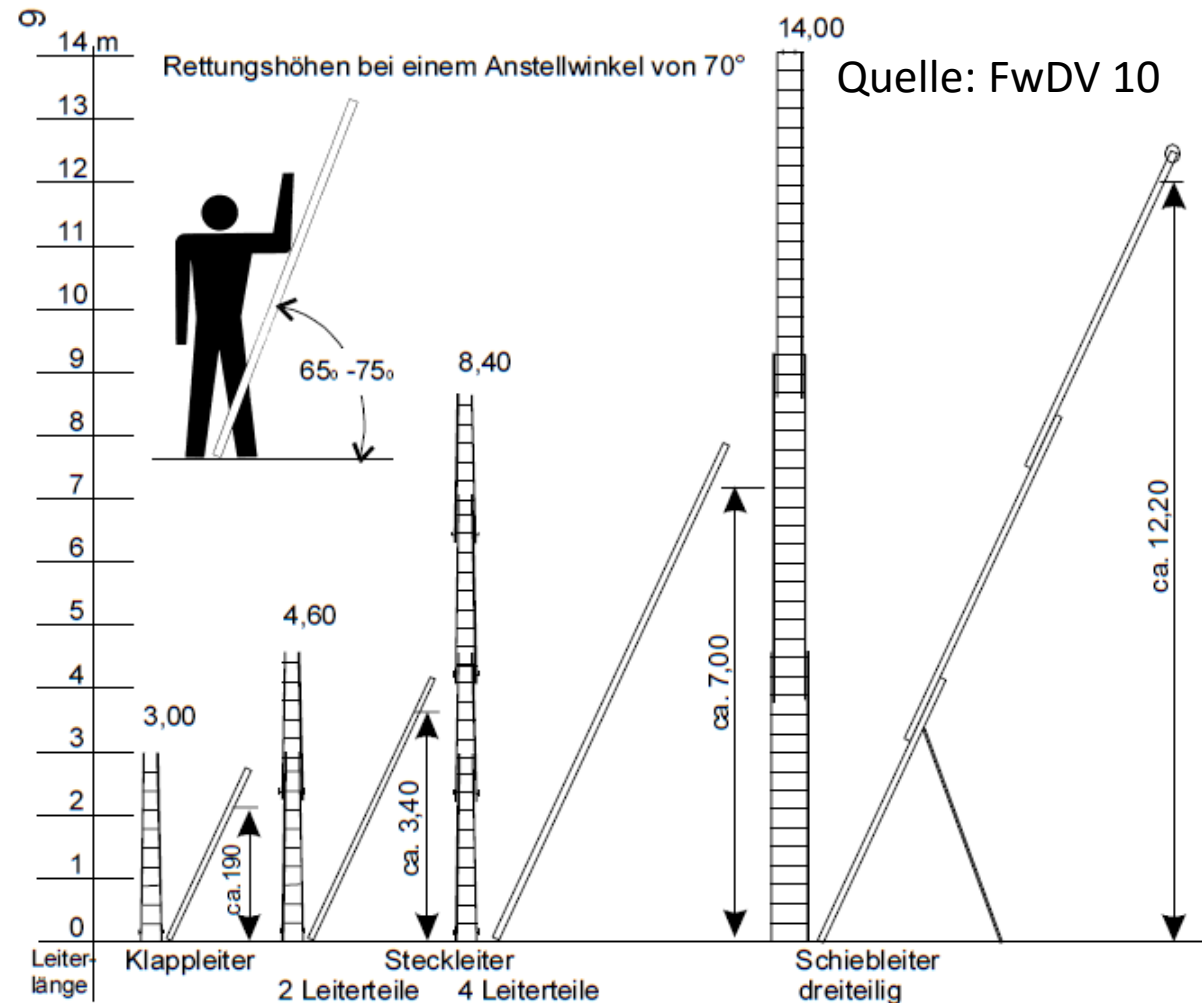
Löschen	Niederspannung	Hochspannung
Vollstrahl	5m	10m
Sprühstrahl	1m	5m

	Fahrdraht intakt	Fahrdraht am Boden
S-Bahn	1,5m	10m

Inhalt

- Einheiten
- Aufgaben
- Einsatzarten
- Praktischer Einsatzablauf
- **Leitern**

Steck- und Schiebleiter



- Leiterfüße auf festen ebenen Untergrund!
- Anstellwinkel 65°-75°
- Steck- und Schiebleitern mit max. 2 Personen belasten
- Schiebleiter im Freistand nicht über Stützen hinaus besteigen
- An Gebäude angestellte Leitern dürfen nicht ohne Weiteres entfernt werden
- Strahlrohreinsatz von der Leiter nur mit gesichertem Leiterkopf und nur bis max. 15° von der Leiterachse
- Schlauchleitungen nicht auf der Leiter verlegen
- Keine el. Freileitungen berühren
- Eigensicherung beachten (Leine + Haltegurt oder Bandschlingen mitnehmen)

Leitern Kommandos bei Vornahme

- Steckleiter vom Fahrzeug
- Steckleiter marsch
- Steckleiter halt
- Steckleiter legt ab
- Steckleiter steckt ein
- Steckleiter richtet auf
- Schiebleiter vom Fahrzeug
- Schiebleiter marsch
- Schiebleiter halt
- Schiebleiter legt ab
- Schiebleiter richtet auf
- Schiebleiter zieht aus – halt
- Schiebleiter legt an

Trageweise immer Leiterfuß voraus

Leitern Kommandos bei der Rücknahme

- Steckleiter legt ab
- Steckleiter zum Abmarsch fertig
- Steckleiter hoch
- Steckleiter zum Fahrzeug
- Steckleiter halt
- Steckleiter auf das Fahrzeug
- Schiebleiter richtet auf
- Schiebleiter lasst ein
- Schiebleiter legt ab
- Schiebleiter zum Abmarsch fertig
- Schiebleiter hoch
- Schiebleiter zum Fahrzeug
- Schiebleiter halt
- Schiebleiter auf das Fahrzeug

Fragen ?

Literaturempfehlung:

FwDV 3, FwDV 10

Die Roten Hefte 208: Einheiten im Lösch und Hilfeleistungseinsatz

Die Roten Hefte 204: Tragbare Leitern